

Pflege und Reparatur der SUP Da Vinci Boards

Feuchtigkeit, Temperaturunterschiede, Witterungseinflüsse, Ablagerungen, Steinkontakt, Salzwasser, UV-Strahlung.... all das kann deinem SUP im Laufe der Zeit sehr zusetzen. Mit der richtigen Pflege kannst du die Optik, Lebensdauer und Funktion deines Da Vinci Boards deutlich erhöhen. Im Falle einer Reparatur oder falls du dein Board zum Anbringen von Zubehör bekleben musst, solltest du einige Dinge beachten.

Reinigung des Boards

Das Fuß-Pad des iSUP mit weicher Bürste abbürsten (auch entlang der Seitenkante). Möglichst für Pad keine Seife oder Chemie verwenden (warmes Wasser reicht in der Regel). Die übrige Fläche des Boards mit wenig Reinigungsmittel (nicht Fuß-Pad) reinigen. Für größere Verunreinigungen und hartnäckige Schrammen etwas mehr Reinigungsmittel auf die Stelle geben und mit kreisenden Bewegungen wegpolieren. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung reinigen.

Pflege des Boards

Wurde das Board gereinigt (und ist trocken), sollte zum Schutz und zur Pflege ab und zu ein Pflegemittel aufgetragen werden. Dies gibt dem PVC Material Feuchtigkeit zurück, macht das Material geschmeidig, schützt es vor UV-Strahlung und Austrocknung.

Weitere wichtige Tipps zum Thema Pflege

- Wir empfehlen die Reinigung und Pflege jeden 2. Monat und vor längerer Einlagerung
- Reinigungs- und Pflegemittel nicht bei direkter Sonneneinstrahlung anwenden
- Board nach Gebrauch erst trocknen lassen - niemals feucht zusammenlegen
- Nach Gebrauch in Salzwasser mit klarem Süßwasser komplett abspülen

Wir benutzen folgende Produkte

Schlauchbootreiniger und Schlauchbootpflege von Yachticon

Weitere Informationen und Bestellung unter www.yachticon.de



Reparatur

Wem buchstäblich mal die Luft ausgeht, der darf unbesorgt sein: denn mit ein paar Handgriffen ist der Schaden schnell behoben. Das **Repair Kit** gehört schließlich zur Grundausstattung. Im Prinzip ist das „Flicken“ kinderleicht und entspricht der alt bekannten Methode an Fahrradschläuchen. Der Zeitaufwand für die Reparatur beträgt ca. 20-30 Minuten. Bis zum nächsten Einsatz des Boards sollte es unbefüllt ca. 24 Stunden trocknen. Wir empfehlen, die **Reparatur bei Zimmertemperatur** vorzunehmen. Das ist für das Material des Boards und den Kleber ideal.

Achtung: Wenn eine Nahtstelle betroffen ist, solltest du unbedingt den Händler informieren. Dort ist eine Reparatur aufwändiger und nicht mit dem mitgelieferten Kit zu lösen.

Vorbereitung

- Folgendes Zubehör solltest Du griffbereit haben: PVC Flicker, PVC Kleber, Aceton, sauberen Lappen, „stumpfen“ Bleistift, Klebe-Unterlage, Schere und im Idealfall einen kleinen Handroller oder einen glatten und gewölbten festen Gegenstand wie z.B. einen Löffel.

Es geht zur Sache

- Lokalisier das Leck. Wenn es nicht sichtbar sein sollte, nehme am besten ein wenig Seifenwasser und trage es grosszügig auf die Boardoberfläche auf. Am „blubbern“ sieht man recht schnell wo Ihr Board genau verletzt ist (das Board muss dabei natürlich mit Luft befüllt sein). Kontrolliere dabei unter anderem auch die Ventilzone.
- Haben Sie das Leck gefunden, so markieren Sie die Stelle und lassen Sie die Luft aus Ihrem Board ab.
- Präpariere (wie im Beispielfall an der Seitenwand) die Zone um das Leck so, dass es möglichst flach und faltenlos liegt.
- Reinige die Stelle gründlich mit etwas Aceton und einem sauberen Lappen.
- Schneide ein passend grosses Stück aus dem Flicker. Idealerweise sollte der Flicker rund sein oder zumindest abgerundete Ecken haben.
- Lege den Flicker über das Leck und zeichne die Flickerzone am Board an.
- Die Flickerunterseite (glatte Seite für die Klebeverbindung) ebenfalls mit Aceton reinigen.
- Nun trage eine dünne aber dichte Schicht des PVC Klebers auf die angezeichnete Leckzone Deines Boards und auf den Flicker auf.
- Lasse den Kleber antrocknen (ca. 10 Minuten)
- Lege den Flicker passgenau auf die Leckzone (nicht mehr verschieben). Drücke ihn mit kurzen streichenden Bewegungen richtig fest. Mit einem Handroller oder z.B. einer Löffelunterseite kannst Du den Flicker am besten und möglichst ohne Lufteinschlüsse anpressen. Achte dabei auch besonders auf die Kanten.
- Warte mit dem Aufpumpen 24 Stunden und lagere das Board in einem Raum ohne hohe Luftfeuchtigkeit bei Zimmertemperatur.

Weitere Tipps und Anmerkungen zur Reparatur

Löst sich ein Flicker wieder, dann wurde evtl. die Klebestelle vor der Reparatur unzureichend gereinigt, bzw. es befindet sich evtl. noch ein Fettfilm auf der Klebestelle (z.B. durch Schweiß an den Fingern). Unbedingt darauf achten, dass die Klebezone nach jeder Fingerberührung wieder mit Aceton gereinigt wird. Das Aceton auf dem Untergrund muss außerdem vor dem Kleben vollständig getrocknet/verdunstet sein.

Außerdem ist darauf zu achten das geflickte Boards an der Klebestelle nicht zu lange direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden. Der Innendruck erhöht sich bei Hitze und der Flicker löst sich unter Sonneneinstrahlung leichter vom Board. Bei einer Reparatur am Oberdeck kann es deshalb sinnvoll sein, die Klebestelle vor direkter Sonneneinstrahlung dauerhaft zu schützen (z.B. mit EVA Deckbad oder ähnlichem Luftdurchlässigen Material).

Generell gilt auch: vermeide es grundsätzlich ein Board zu lange direkter Sonneneinstrahlung auszusetzen, wenn du damit nicht im Wasser bist (nicht in der prallen Sonne liegen lassen). Löst sich ein Flicker wieder, dann wird es oft sehr schwierig den Flicker an dieser Stelle ein zweites mal anzubringen. Deswegen lohnt es sich, die Reparatur bei einem professionellen Händler/Hersteller durchführen zu lassen.